

Gebrauchsinformation: Information für Anwender

NUROFEN® Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer 40 mg/ml Suspension zum Einnehmen



Zur Anwendung bei Kindern ab 5 kg Körpergewicht (3 Monate) bis 40 kg Körpergewicht (12 Jahre)

Ibuprofen

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn es enthält wichtige Informationen.

- Wenn Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.
- Wenn Sie sich an Ihren Arzt, wenn Sie die Symptome Ihres Kindes nicht bessern oder schlimmer werden.
- bei Kindern von 3 - 5 Monaten und ab 5 kg Körpergewicht nach 24 Stunden oder
- bei Kindern ab 6 Monaten nach 3 Tagen.

Was in dieser Packungsbeilage steht:

- 1. Was ist Nurofen Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer und wofür wird er angewendet?
2. Was sollen Sie vor der Anwendung von Nurofen Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer beachten?
3. Wie ist Nurofen Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Nurofen Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Nurofen Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer enthält den Wirkstoff Ibuprofen, der zu einer Gruppe von Wirkstoffen, den sogenannten nicht-steroidalen Antirheumatika (NSAR), gehört. Er wirkt, indem er die Beschwerden Schmerzen und Fieber lindert. Nurofen Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer wird angewendet zur kurzzeitigen symptomatischen Behandlung von:

- Fieber
- leichtes bis mäßiges stochern Schmerzen

Wenden Sie sich an Ihren Arzt, wenn Sie die Symptome Ihres Kindes nicht bessern oder schlimmer werden:

- bei Kindern von 3 - 5 Monaten und ab 5 kg Körpergewicht nach 24 Stunden oder
- bei Kindern ab 6 Monaten nach 3 Tagen.

Nurofen Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer darf nicht eingenommen werden von Kindern,

- die allergisch gegen Bestandteile des oralen Schmerzmittel (NSAR) oder einen der in Abschnitt 6 genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind;
- die in der Vergangenheit mit Kurzatmigkeit, Asthmaanfällen, insbesondere Nasen- und Schwellungen der Hände oder mit Hautreaktionen nach der Einnahme von Acetylsalicylsäure (ASS) oder anderen NSAR reagiert haben;
- mit Magen-Darm-Blutung oder -Durchbruch (Perforation) in der Vorgeschichte in Zusammenhang mit einer vorliegenden Therapie mit NSAR;
- mit bestehenden oder in der Vergangenheit wiederholt aufgetretenen Magen-/Dünndarm-Entzündungen (spezifische Ulcera) oder Blutungen (insbesondere zu unterschiedlichen Epochen nachgewiesener Geschwüre oder Blutungen);
- mit schweren Leberfunktionsstörungen oder Nierenfunktionsstörungen;
- mit schweren Herz-Kreislauftörungen (Herzinsuffizienz) und mit Hinblutungen (peripherovaskuläre Blutungen) oder anderen akuten Blutungen;
- mit Blutgerinnungsstörungen, da Ibuprofen die Blutungszeit verlängern kann;
- mit ungelösten Blutbildungsstörungen;
- die stark dehydriert sind (verschärfert durch Erbrechen, Durchfall oder unzureichende Flüssigkeitsaufnahme).

Nehmen Sie dieses Arzneimittel nicht in den letzten 3 Monaten der Schwangerschaft ein.

Warnhinweise und Vorcautionnahmen

- Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Nurofen Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer einnehmen, wenn:
- wenn Ihr Kind eine Infektion hat - siehe unter „Infektionen“;
- wenn Ihr Kind bestimmte angeborene Blutbildungsstörungen hat (z.B. erblich intermittierende Porphyrie);
- wenn Ihr Kind an Blutgerinnungsstörungen leidet;
- wenn Ihr Kind an bestimmten Autoimmunerkrankungen (systemischer Lupus erythematosus und Mischleiden) leidet;
- wenn Ihr Kind an gastrointestinalen Erkrankungen (Colitis ulcerosa, Morbus Crohn) erkrankt ist, wenn Sie diese Erkrankungen verschlimmern können;
- wenn Ihr Kind hohen Blutdruck und/oder Herzschwäche hat oder er jemals hatte;
- wenn Ihr Kind eine eingeschränkte Nierenfunktion hat;
- wenn Ihr Kind an Leberfunktionsstörungen leidet;
- bei einer länger dauernden Einnahme von Nurofen Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer eine regelmäßige Kontrolle der Leberwerte, Nierenfunktion und Blutbildes erforderlich ist;
- Vorsicht ist anzuwenden, wenn Ihr Kind gleichzeitig Arzneimittel erhält, die das Risiko für Geschwüre oder Blutungen erhöhen können, wie z. B. orale Kontrazeptiva (wie z. B. Prednisolon), blutgerinnungshemmende Medikamente (wie z. B. Warfarin), selektive Serotonin-Wiederaufnahmehemmer, die unter anderem zur Behandlung von Depressionen/Antriebsstörungen eingesetzt werden, oder Thrombozytengreggatorien;
- wenn Ihr Kind gleichzeitig andere nicht-steroidale Entzündungsmittel, einschließlich so genannter COX-2-Hemmer (Cyclooxygenase-2-Hemmer wie Celecoxib oder Etoricoxib) einnimmt, da diese Kombination vermieden werden sollte;
- Nebenwirkungen können minimiert werden, wenn die niedrige wirksame Dosis über den kürzest möglichen Zeitraum angewendet wird;
- Im Allgemeinen kann die gewohnheitsmäßige Anwendung von (verschiedenen Arten von) Schmerzmitteln zu dauerhaften schweren Nierenchäden führen. Das Risiko ist unter körperlicher Belastung, einhergehend mit Substanz- und/oder Drogenkonsum, möglicherweise erhöht und sollte daher vermieden werden;
- Die längere Anwendung jeglicher Art von Schmerzmitteln gegen Kopfschmerzen kann diese verschlimmern, bis dies der Fall ist oder dies vermehrt, sollte ärztlicher Rat eingeholt und die Behandlung abgebrochen werden. Die Diagnose von Kopfschmerz bei Medikamentenübergang (Medication Overuse Headache) kann durch Patienten verbessert werden, die es häufigen oder täglichen Kopfschmerzen (einschließlich oder gerade weil) sie regelmäßig Arzneimittel gegen Kopfschmerzen einnehmen;
- Wenn Ihr Kind an Herz-Kreislauferkrankungen oder chronischen obstructiven Atemwegserkrankungen leidet, besteht ein erhöhtes Risiko für allergische Reaktionen. Die allergischen Reaktionen können sich als Asthmaanfälle (einschließlich Anaphylaxie), Quincke-Ödem oder Nasallähmung manifestieren;
- Während einer Windpockeninfektion (Varizellen-Infektion) sollte eine Anwendung von Nurofen Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer vermieden werden;
- Dieht nach einem größeren chirurgischen Eingriff ist besondere ärztliche Überwachung notwendig;
- Wenn Ihr Kind dehydriert ist, ist besteht ein Risiko für Nierenfunktionsstörungen bei dehydrierten Kindern;
- Blutungen des Magen-Darm-Traktes, Geschwüre und Perforationen, auch mit tödlichem Ausgang, wurden während der Behandlung mit allen NSAR berichtet, wenn diese mit oder ohne vorherige Womasyntomie bzw. schwerwiegende Ereignisse im Magen-Darm-Trakt in der Vorgeschichte zu einem Zeitpunkt der Therapie auf. Wenn es während der Behandlung mit Nurofen Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer zu Magen-Darm-Blutungen oder Geschwüren kommt, ist die Behandlung sofort abzubrechen. Das Risiko für das Auftreten von Magen-Darm-Blutungen, Geschwüren und Durchbrüchen ist höher bei älteren Arzneimitteln, die das Risiko für Magen-Darm-Erkrankungen erhöhen können, benötigen, sollte eine

Kombinationstherapie mit Magenschleimhaut schützenden Arzneimitteln (z. B. Misoprostol oder Protonenpumpenhemmer) in Betracht gezogen werden.

Infektionen Nurofen Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer kann Anzeichen von Infektionen wie Fieber und Schmerzen verdecken. Daher ist es möglich, dass sich durch Nurofen Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer eine engmaschige Infektion (einschließlich bakterieller Infektionen) mit erhöhtem Risiko für Komplikationen führen kann. Dies wurde bei bakterieller Pneumonie und bakteriellen Infektionen im Zusammenhang mit Windpocken beobachtet. Wenn Sie dieses Arzneimittel einnehmen, ist es wichtig, die folgenden Anzeichen und Symptome von Infektionen zu beachten und Ihre Infektions Symptome anhand oder sich verschlimmern, konsultieren Sie unverzüglich einen Arzt.

Herz-Kreislauftörungen In Zusammenhang mit der Behandlung mit Nurofen Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer wurden schwerwiegende Herz-Kreislauftörungen berichtet. Bei Auftreten von Hautausschlag, Läsionen der Schleimhäute, Blasen oder sonstigen Anzeichen einer Allergie sollten Sie die Anwendung dieses Arzneimittels sofort abbrechen und sich ärztlichen Rat einholen. Es besteht ein erhöhtes Risiko für Herz-Kreislauftörungen bei Patienten mit bestehender Herz-Kreislauftörungen oder bei Patienten, die eine Bypass-Operation, eine periphere arterielle Verschlusskrankheit (Durchblutungsstörungen in den Beinen oder Füßen aufgrund verengter oder verschlossener Arterien) oder jegliche Art von Schlaganfall (einschließlich Mini-Schlaganfall) oder transitorischer ischämischer Attacke (TIA) hatten;

- eine Herz-Kreislauftörung, einschließlich Herzschwäche (Herzinsuffizienz) und Angina (Brustschmerzen) oder einer Herzinfarkt, eine Bypass-Operation, eine periphere arterielle Verschlusskrankheit (Durchblutungsstörungen in den Beinen oder Füßen aufgrund verengter oder verschlossener Arterien) oder jegliche Art von Schlaganfall (einschließlich Mini-Schlaganfall) oder transitorischer ischämischer Attacke (TIA) hatten;
- Bluthochdruck, Diabetes oder hohe Cholesterinwerte haben oder Herz-Kreislauftörungen oder Schlaganfälle in ihrer familiengeschichtlichen Vorgeschichte oder wenn Sie Raucher sind.

Sprechen Sie vor der Einnahme von Nurofen Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer mit Ihrem Arzt, wenn einer der oben genannten Zustände auf Ihr Kind zutrifft.

Alle Patienten Bei älteren Patienten treten häufiger Nebenwirkungen nach der Anwendung von NSAR auf, insbesondere solche im Magen- und Darmbereich.

Wenn Sie eine Vorgeschichte von Nebenwirkungen am Magen-Darm-Trakt aufweisen, insbesondere in höherem Alter, sollten Sie jegliche ungewöhnlichen Symptome im Bauchraum (vor allem Magen-Darm-Nurofen) insbesondere am Anfang der Therapie mitteilen.

Bei Einnahme von Nurofen Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer zusammen mit anderen Arzneimitteln

- Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Ihr Kind andere Arzneimittel einnimmt/angewendet, zusätzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet hat oder beabsichtigt andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden. Nurofen Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer kann andere Arzneimittel beeinträchtigen oder von diesen beeinträchtigt werden. Zum Beispiel:
- Arzneimittel, die gerinnungshemmend wirken (d. h. das Blut verdünnen) die Blutgerinnung verhindern, z. B. Acetylsalicylsäure, Warfarin, Ticlopidin;
- Arzneimittel, die hohen Blutdruck senken (ACE-Hemmer wie z. B. Captopril, Betablocker wie z. B. Atenolol/haltige Arzneimittel, Angiotensin-II-Rezeptorantagonisten wie z. B. Losartan) Einige andere Arzneimittel können die Behandlung mit Nurofen Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer ebenfalls beeinträchtigen oder durch eine solche selbst beeinträchtigt werden. Sie sollten daher vor der Anwendung von Nurofen Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer zusammen mit anderen Arzneimitteln immer den Rat Ihres Arztes oder Apothekers einholen.
Es gibt insbesondere für die Einnahme folgender Arzneimittel:

Table with 2 columns: 'Andere NSAR einschließlich Cyclooxygenase-2-Hemmer, Digoxin gegen Herzrhythmusstörungen, Glukokortikosteroide, Thrombozytengreggatorien, Acetylsalicylsäure (gegen Dosis), Arzneimittel zur Blutverdünnung (wie z. B. Warfarin), Phenytoin (gegen Epilepsie), Selektive Serotonin-Wiederaufnahmehemmer (gegen Depression), Lithium (ein Arzneimittel gegen manisch-depressive Erregung und Depression), Probenecid und Sulfinpyrazon (Arzneimittel gegen Gicht), Arzneimittel gegen hohen Blutdruck und Erregungsstörungen, Kollumrennende Drogen (wie z. B. Aspirin, Kollumrennend, Spironolacton, Thiazid-Diuretika), Mefloquin (ein Arzneimittel gegen Krebs oder Rheumatis), Tacrolimus und Cyclosporin (Arzneimittel zur Immunsuppression), Zidovudin (ein Arzneimittel gegen AIDS), Sulfonylharnstoffe (Arzneimittel gegen Diabetes), Chinolon-Antibiotika, Voriconazol und Fluconazol (CYFZC-Hemmer) gegen Pilzinfektionen, Baclofen, Rilovir, Amnoglykoside

Einnahme von Nurofen Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer zusammen mit Alkohol Während der Einnahme von Nurofen Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer sollten Sie keinen Alkohol trinken. Einige Nebenwirkungen wie z.B. solche mit Einfluss auf den Magen-Darm-Trakt oder das Nervensystem werden wahrscheinlicher, wenn Alkohol und Nurofen Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer gleichzeitig eingenommen werden. Schwangerschaft, Stillzeit und Fortpflanzungsfähigkeit Wenn Sie schwanger sind oder stillen oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat. Schwangerschaft Nehmen Sie dieses Arzneimittel nicht in den letzten 3 Monaten der Schwangerschaft ein. Es kann Nieren- und Bluthochdruck bei Ihrem ungeborenen Kind verursachen. Es kann Ihre Blutungszeit und die Ihres Kindes beeinflussen und dazu führen, dass der Geburtsvorgang sehr einseitig oder länger andauert als erwartet. Vermeiden Sie, wenn von Ihrem Arzt oder Apotheker, die Anwendung dieses

Arzneimittels in den ersten 6 Monaten der Schwangerschaft. Wenn Sie Ibuprofen ab der 20. Schwangerschaftswoche für mehr als ein paar Tage einnehmen, kann dies das Fötus umgebenen Kind Nierenprobleme verursachen, was zu einer verengten Menge des Fruchtwassers, welches Ihr Kind umgibt, führen kann (Oligohydramnion) oder es kann zur Verengung eines Blutgefäßes (Ductus arteriosus) im Herzen Ihres Kindes kommen. Wenn Sie länger als ein paar Tage behandelt werden müssen, kann Ihr Arzt eine zusätzliche Überwachung empfehlen.

Stillzeit

Nur geringe Mengen von Ibuprofen und seinen Abbauprodukten gehen in die Muttermilch über. Nurofen Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer kann während der Stillzeit eingenommen werden, wenn es in der empfohlenen Dosis und für die kürzest mögliche Zeit angewendet wird.

Fortpflanzungsfähigkeit

Nurofen Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer gehört zu einer Gruppe von Arzneimitteln (NSAR), die die Fruchtbarkeit von Frauen beeinträchtigen können. Diese Wirkung ist nach Absetzen des Arzneimittels reversibel (umkehrbar).

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Die kurzzeitigen Anwendung dieses Arzneimittels können oder einen vermochtsabgabigen Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen.

Nurofen Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer enthält Maltol-Lösung, Natrium und Propylenglycol

- Eine kleine Menge Nurofen Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer enthält noch Rückproben mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie auf eine Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden. 1 Dosis enthält etwa 22,26 g Maltol. Wenn Sie eine Diabetes-Diät einhalten müssen, sollten Sie dies berücksichtigen. Der Kalorienwert beträgt 2,3 kcal/g Maltol. Maltol kann eine leicht abtöndliche Wirkung haben.
- Dieses Arzneimittel enthält weniger als 1 mmol (20 mg) Natrium pro Dosisvolumen d.h., es ist nahezu „natriumfrei“.
- Dieses Arzneimittel enthält 16,45 mg Propylenglycol pro 5 ml Dosisvolumen.

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Absprache mit Ihrem Arzt oder Apotheker an. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind. Die niedrigste wirkungsvolle Dosis sollte für die kürzeste Dauer, die zur Linderung der Symptome erforderlich ist, angewendet werden. Wenn Sie eine Infektion haben, konsultieren Sie unverzüglich einen Arzt, falls die Symptome (z. B. Fieber und Schmerzen) anhaken oder sich verschlimmern (siehe Abschnitt 2).

Dosierung

Die empfohlene Dosis bei Schmerzen und Fieber beträgt:

Table with 4 columns: 'Körpergewicht des Kindes (Alter)', 'Einzeldosis und Art der Anwendung', 'Maximale Tagesdosis (maximal bis 24 Std.)', 'Anzahl der Anwendungen pro Tag'. Rows include dosages for children aged 3-5 months, 6-11 months, 1-5 years, and 6-12 years.

\*Einzeldosen sollten etwa alle 6-8 Stunden verabreicht werden

Die Anwendung bei Kindern unter 3 Monaten oder unter 5 kg Körpergewicht wird nicht empfohlen

Für Patienten, die eine empfindlichen Magen haben, empfiehlt es sich, Nurofen Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer während der Mahlzeiten einzunehmen.

Anwendung mit Applikationszitze

- 1. Schneiden Sie die Flasche kräftig.
2. Entleeren Sie den Deckel, indem Sie ihn herunterdrücken und gegen den Uhrzeigersinn drehen.
3. Führen Sie die Applikationszitze in den Flaschenhals ein, das sie fest sitzt.
4. Um die Applikationszitze zu füllen, drücken Sie die Flasche auf den Kopf. Halten Sie die Applikationszitze fest und ziehen Sie den Kolben nach unten auf, um die Suspension bis zur entsprechenden Markierung aufzufüllen.
5. Drehen Sie die Flasche wieder herum und entfernen Sie die Applikationszitze aus dem Flaschenhals, indem Sie die Applikationszitze behaupten drehen.
6. Um die Flüssigkeit zu verschütten, halten Sie Ihre Hand das Ende der Applikationszitze in den Mund. Drücken Sie den Kolben langsam in den Spritzenzyklus ein, um die Applikationszitze zu entleeren. Passen Sie sich dabei der Schwerkraftschwindigkeit des Kindes an. Verschließen Sie die Flasche nach Gebrauch wieder.
7. Spülen Sie die Applikationszitze sorgfältig mit warmem Wasser und trocknen diese anschließend. Arzneimittel für Kinder ungeeignet aufbewahren.

Dauer der Anwendung

Dieses Arzneimittel ist nur für die kurzzeitige Anwendung vorgesehen. Wenn bei Kindern ab 6 Monaten die Anwendung dieses Arzneimittels für mehr als 3 Tage erforderlich ist oder wenn sich die Symptome verschlimmern, sollte ärztlicher Rat eingeholt werden. Bei Kindern im Alter von 3-5 Monaten (ab 5 kg Körpergewicht) sollte nach spätestens 24 Stunden ärztlicher Rat eingeholt werden, wenn die Symptome bestehen bleiben.

Wenn sich die Symptome verschlimmern, sollte ärztlicher Rat eingeholt werden.

Wenn Sie eine größere Menge von Nurofen Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer angewendet haben, als Sie sollen

Wenn Sie mehr Nurofen Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer eingenommen haben, als Sie sollen, oder wenn Sie dieses Arzneimittel eingenommen haben, wenden Sie sich immer an Ihren Arzt oder ein Krankenhaus in Ihrer Nähe, um eine Abschätzung des Risikos und Rat zur weiteren Behandlung zu bekommen. Die Symptome können (Darüber hinaus Magenbeschwerden, Erbrechen (möglicherweise auch mit Blut), Magen-Darm-Blutungen (Nycturgien) oder seltener Durchfall umfassen. Zusätzlich wurde bei hohen Dosen über Schwindel, verschwommenes Sehen, Bluthochdruck, Erregung, Verwirrtheit, Koma, Hypertonie (zu viel Kalium im Blut, erhöhte Prothrombin-Zeit/INR, akute Nierenversagen, Leberschäden, Atemdepression, Zyanose und Verschlechterung des Asthmas bei Asthmatikern, Benommenheit, Brustschmerzen, Herzrhythmus, Ohnmacht, Krämpfe (vor allem bei Kindern), Schwäche und Schwindelgefühle, Blut im Urin, Frieren und Atemprobleme berichtet.

Wenn Sie die Anwendung von Nurofen Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer vergessen haben

Nehmen oder verbrauchen Sie nicht die doppelte Dosisierung, wenn Sie die Einnahme bzw. Anwendung vergessen haben. Falls Sie die Einnahme/Verabreichung einmal vergessen haben, nehmen Sie das nächste ein. Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Sie die Dosisierung wie in der Dosierbeilage beschrieben fort. Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Was ist das Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten können.

Nebenwirkungen können reduziert werden, indem die niedrigste wirksame Dosis über den kürzesten Zeitraum, die die Symptomkontrolle ermöglicht, verwendet wird. Nebenwirkungen sind häufiger bei älteren Kindern eine mehrere der für NSAR bekannten Nebenwirkungen auftreten (siehe unten). Wenn das so ist oder wenn Sie Bedenken haben, besprechen Sie die Anwendung dieses Arzneimittels und sprechen Sie mit Ihrem Arzt. Die folgenden Nebenwirkungen sind in Abhängigkeit vom Grund von Nebenwirkungen zu bekommen, wenn sie dieses Arzneimittel einnehmen.

Beenden Sie die Anwendung dieses Arzneimittels und suchen Sie umgehend ärztliche Hilfe, wenn bei Ihrem Kind eine der folgenden Nebenwirkungen auftritt

- Anzeichen von Magen-Darm-Blutungen: wie starke Bauchschmerzen, Schwärzung des Stuhls/Fäzes, Erbrechen von Blut oder dunkel gefärbtem Stuhl, schwarze Stühle, Erregung, Verwirrtheit, Koma, Hypertonie (zu viel Kalium im Blut, erhöhte Prothrombin-Zeit/INR, akute Nierenversagen, Leberschäden, Atemdepression, Zyanose und Verschlechterung des Asthmas bei Asthmatikern, Benommenheit, Brustschmerzen, Herzrhythmus, Ohnmacht, Krämpfe (vor allem bei Kindern), Schwäche und Schwindelgefühle, Blut im Urin, Frieren und Atemprobleme berichtet.
- Anzeichen einer schweren oder schwerwiegenden allergischen Reaktion wie Verschlimmerung von Asthma, anaphylaktische Reaktionen oder Kurzatmigkeit, Schwellungen von Gesicht, Zunge oder Rachen, Atemschwierigkeiten, Hautreaktionen, Bluthochdruck bis hin zum Schock. Bei Auftreten einer dieser Erscheinungen, die schon bei Erstverwendung vorkommen können, ist sofortige ärztliche Hilfe erforderlich.
- Schwere Hautreaktionen wie Hautausschlag am ganzen Körper, Schwellen, Blasenbildung oder Abschülbung der Haut.

Sprechen Sie mit Ihrem Arzt, wenn eine der folgenden Nebenwirkungen bei Ihrem Kind auftritt, sich verschlimmert oder Nebenwirkungen auftreten, die nicht aufgeführt sind.

- Häufige (kann bis zu 1 von 10 behandelten betreffen)
- Magen-Darm-Beschwerden wie Sodbrennen, Bauchschmerzen und Übelkeit, Verdauungsbeschwerden, Durchfall, Erbrechen, Blähungen (Flatulenz) und Verstopfung sowie geringfügige Bluterkrankungen im Magen und/oder Darm, die in Ausnahmefällen Bluten (Anämie) hervorgerufen können.
Geltungsfähig (kann bis zu 1 von 100 behandelten betreffen)
- Magen-Darm-Geschwüre, Durchbruch oder -Blutung, Entzündung der Mundschleimhäute mit Geschwüren (Ulcerationen), Verschlechterung bestehender Darmerkrankungen (Colitis oder Morbus Crohn), Magenschleimhautentzündung (Gastritis)
- Zahnfleischbluten, Störungen wie Kopfschmerzen, Schwindel, Schläfrigkeit, Erregung, Reizbarkeit oder Müdigkeit
- Seltener:
- Verschlechterung Hautausschläge
- (Erschwerter) Hautreaktionen mit Nesselsucht und Juckreiz
- Schwindel (kann bis zu 1 von 100 behandelten betreffen)
- Ohrenschmerzen (Tinnitus)
- Erhöhte Homocysteinenzentration im Blut, Schmerzen in der Seite und/oder im Bauchraum, Blut im Urin und Fieber können Anzeichen einer Nierenerschädigung sein (Proteinurie)
- Erhöhte Homocysteinenzentration im Blut
- Verminderte Hämoglobinwerte

Seltener (kann bis zu 1 von 1000 behandelten betreffen)

- Speicheldrüsenentzündung oder Brustschwellen und Bildung von membranartigen Darmverengungen (intestinale, diaphragmatische Strikturen)
- Herz-Kreislauftörungen (Herzinsuffizienz), Herzinfarkt und Schwellen des Gesichts und der Hände (Ödem)
- Verminderte Urinausscheidung und Schwellungen (besonders bei Patienten mit eingeschränkter Nierenfunktion), Wasseransammlungen (Ödem) oder Urin (hepatochistolische Syndrome); Entzündung der Nieren (interstitielle Nephritis) zu akutem Nierenversagen führen kann. Wenn eines der oben genannten Anzeichen auftritt oder Sie ein allgemeines Gefühl des Unwohlseins empfinden, besprechen Sie die Einnahme von Nurofen Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer und suchen Sie oder Ihren Arzt auf, da dies erste Anzeichen einer Nierenerschädigung oder eines Nierenversagens sein können.
- Psychische Reaktionen, Depression
- Hoher Blutdruck, Gelbfärbung (Jaundizität)
- Herzrhythmus (Palpitationen)
- Funktionsstörungen der Leber, Leberschäden (erste Anzeichen können Hautverfärbungen sind, insbesondere bei Langzeitwendung, Leberversagen, akute Leberentzündung (Hepatitis)
- Störungen der Blutbildung - erste Anzeichen sind: Fieber, Hautausschlag, oberflächliche Wunden im Mund, grippeartige Beschwerden, starke Abgeschlagenheit, Nasen- und Hustenbluten sowie unerklärliche blasse Flecken. In diesen Fällen müssen Sie die Therapie sofort abbrechen und Ihren Arzt aufsuchen. Jegliche Selbstbehandlung mit Schmerzmitteln oder fieberbekämpfenden Arzneimitteln (Antipyretika) sollte unterbleiben.
- Schwere Hautreaktionen und Weichteilkomplikationen während einer Windpockeninfektion (Varizelleninfektion)
- Verschlimmerung infektionsbedingter Entzündungen (z.B. nekrotisierende Fasziitis) sind in zeitlicher Zusammenhang mit der Anwendung bestimmter Schmerzmittel (NSAR) beschrieben worden. Wenn Entzündungsgeschwüre neu auftreten oder sich verschlimmern, müssen Sie dies Ihrem Arzt mitteilen. Es muss geklärt werden, ob eine anti-inflammatorische/antibiotische Therapie notwendig ist.
- Symptome einer spezifischen Meningitis (Nackenschmerzen, Kopfschmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Fieber oder Bewusstseinsänderung) während der Einnahme von Ibuprofen beobachtet Patienten mit bestehenden Autoimmunerkrankungen (systemischer Lupus erythematosus, Mischleiden) sind möglicherweise ebenfalls betroffen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn diese Symptome auftreten.
- Schwere Hautreaktionen wie Hautausschlag mit Rötung und Blasenbildung (z.B. Stevens-Johnson-Syndrom, Erythema multiforme, toxische epidermale Nekrolyse/lyell Syndrom), Hautabschälung (Alopie)

Nicht bekannt

- Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar)
- Reaktivität der Atmung wie Asthma, Verengungen der Bronchialmuskulatur (Bronchospasmus oder Kurzatmigkeit). Es kann zu einer schweren Reaktion, bekannt als DRESS-Syndrom, kommen. Die Symptome von DRESS umfassen Hautausschlag, Fieber, geschwollene Lymphknoten und eine Zunahme von Eosinophilen (einer Form der weißen Blutkörperchen). Bei Behandlung beginnt ein rotes, schuppig, weit verbreitetes Hautausschlag mit Unbehagen über der Haut und mit milder Beirungen Blasen, die sich in erster Linie um das Handgelenk, den Rumpf und den oberen Extremitäten befinden (allergisches pustulöses Exanthem). Beenden Sie die Anwendung von Nurofen Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer, wenn Sie diese Symptome entwickeln, und begeben Sie sich unverzüglich in medizinische Behandlung. Siehe auch Abschnitt 2.
- Die Haut wird lichtempfindlich.
- Arzneimittel wie Nurofen Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer sind möglicherweise mit einem geringfügig erhöhten Risiko für Herzrisiko („Herzinfarkt“) oder Schlaganfälle verbunden.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kieselring-Allee 9, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Karton und Etikett im „Verwendbar bis“ angegebenen Verfallsdatum nicht mehr verwenden. Das Verfallsdatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Nicht über 25°C lagern. Nicht dem Öffnen in Nurofen Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer nach 6 Monaten haltbar.

Entsorgen Sie Arzneimittel niemals über das Abwasser (z.B. nicht über die Toilette oder das WC). Fragen Sie in Ihrer Apotheke, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei. Weitere Informationen finden Sie unter www.bfarm.de/arzneimittelentwertung.

Was Nurofen Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer enthält

1 ml Suspension zum Einnehmen enthält 40 mg Ibuprofen

Die sonstigen Bestandteile sind: Citronensäure-Monohydrat, Natriumcitrat, Natriumhydrogencarbonat, Saccharin-Natrium, Polysorbitol 80, Dimethylsilber, Maltol-Lösung, Glycerin, Xanthangummi, Erdbeersäure (enthält Propylenglycol), gereinigtes Wasser.

Wie Nurofen Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer aussieht und Inhalt der Packung

Nurofen Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer ist eine cremefarbene viskose Suspension im Erdbeerschnack und in Packungen mit 30, 50, 100, 150 und 200 ml erhältlich.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Jede Packung enthält eine 5 ml Applikationszitze mit 1,25 ml, 2,5 ml, 3,75 ml und 5,0 ml Markierungen.

Pharmazeutischer Unternehmer

Reckitt Benckiser Deutschland GmbH, Domänenstr. 2-4, 69115 Heidelberg, www.nurofen.de

Hersteller

RE N. Brands BV, Schiphol Boulevard 207, 1118 BH Schiphol, Niederlande

Dieses Arzneimittel ist in den Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) unter den folgenden Bezeichnungen zugelassen:

Table with 2 columns: 'Land', 'Arzneimittelname'. Rows include Deutschland (Nurofen Junior Fieber- und Schmerzmittel Erdbeer 40 mg/ml Suspension zum Einnehmen), Estland (Nurofen für Children Forte Erdbeer), Lettland (Nurofen für Children Erdbeer 200 mg/5 ml oral suspension), Litauen (Nurofen für Children Forte Erdbeer), Polen (Nurofen dla dzieci forte truskawkowy), Spanien (Junpro 40 mg/ml suspension oral sabor fresa)

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt bearbeitet im Oktober 2022.